Zeitschrift: Jahrbuch für Philosophie und spekulative Theologie
Band: 11 (1897)

Rubrik: Neue Bücher und deren Besprechungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nach gerechte Anerkennung zu teil werden. Aber man würde irren, wenn man etwa konfessionelle „Tendenzen" darin finden wollte. Ebenso wenig darf man wegen des Lobes, welches dem Thomismus darin gespendet wird, glauben, dafs es eine einseitig thomistische Auffassung enthielte. Der Verf. ist sich seiner philosophiegeschichtlichen Aufgabe durchaus bewufst geblieben. Um auch unser Urteil über das Buch als ein sachliches zu erweisen, wollen wir aber einige kritische Bemerkungen nicht vorenthalten. Dafs die geschichtliche Darstellung, welche so weite Zeiträume umfafst, nicht überall gleichmäfsig sich zu den Quellen wenden konnte, sondern auch auf fremde Forschungen gestützt werden mufste, ist klar. Dennoch würden wir es gern gesehen haben, wenn der Verf. bei der Schilderung der Scholastik sich noch freier bewegt und, statt sich von Karl Werner führen zu lassen, die neuesten Forschungen über die Schule des hl. Thomas mehr benutzt hätte. Die Geschichte der Thomistenschule bedürfte auch noch der Ergänzung. Ebenso der Abschnitt über die scholastische Wissenschaftslehre, welcher die wichtige Lehre des Thomismus von der Einteilung der Wissenschaften nicht berücksichtigt hat. Aber sowenig das grofse Bild eines alten italienischen Meisters deshalb seinen Kunstwert verliert, weil einige Figuren anatomisch nicht ganz richtig gezeichnet sind, ebensowenig kann uns der Genufs an W.s historischem Gemälde durch solche kleine Mängel, die entschuldbar sind, verkümmert werden.

E. Commer.

NEUE BÜCHER UND DEREN BESPRECHUNGEN.

Hahn: Die Entstehung der Weltkörper im Sinne der bez. Rundschreiben Leo XIII. — *Augustinus* 15 *Rupertsberger.*

Hirth: Die Lokalisationstheorie, angewandt auf psychol. Probleme. — *Öst. Litt.* 5 *Kreibig.*

Kadeřavek: Psychologie. — *Öst. Litt.* 5 *Schindler.*

Kralik: Weltwissenschaft. — *Öst. Litt.* 5 *v. Hertling.*

Lipps: Grundzüge der Logik. — *Öst. Litt.* 5 *Twardowski.*

Müller J.: Das Wesen des Humors. — *Philos. Jahrb.* 9 *Gutberlet.*

Müller M.: Anthropologische Religion. — *Zeitschr. für Philos. u. ph. Kr.* 107 *Vorländer.*

Nerrlich: Das Dogma v. klass. Altertum in sr. geschichtl. Entwicklung. — *Ztschr. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Löschhorn.*

Nossig: Über die bestimmende Ursache des Philosophierens. — *Philos. Jahrb.* 9 *Adlhoch.*

Ommer: L'amitié. — *Philos. Jahrb.* 9 *Gutberlet.*

Otten: Einleitung in die Geschichte der Philosophie. — *Öst. Litt.* 5 *Fischer-Colbrie.*

Pesch: Christl. Lebensphilosophie. — *Philos. Jahrb.* 9 *Schmitt. Jahrb. des Kath. Lehrerverbandes* 5 *Tiesmeyer. Stimmen a. M.-L.* 50. *Öst. Litt.* 5.

Rehmke: Unsere Gewifsheit von d. Auswelt. — *Zeitschr. f. Phil. u. ph. Kr.* 107 *Stock.*

Reynolds: Zur Ästhetik u. Technik d. bildenden Künste. — *Zeitschr. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Kühnemann.*

Schanz: Apologie des Christentums. 2. Aufl. — *Philos. Jahrb.* 9 *Otten.*

Schmidt: Schopenhauer in s. Verhältnis z. Christentum. — *Ztschr. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Sommerlad.*

Schneider C. M.: Die sozialistische Staatsidee, beleuchtet durch Thom. v. Aqu. — *Öst. Litt.* 5 *S—g.*

Schneider Otto: Transcendentalpsychologie. Leipzig. 91. — *Ztschr. f. Philos. u. Päd.* 3 *Felsch.*

Schneider W.: Die Sittlichkeit im Lichte der Darwinschen Entwicklungstheorie. — *Litt. Rundsch.* 22 *Keppler.*

Seydel: Arthur Schopenhauers Metaphysik der Musik. — *Zeitsch. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Sommerlad.*

Sickenberger: Über d. sog. Quantität des Urteils. — *Litt. Handw.* 34 *Huber.*

Stammler: Wirtschaft u. Recht nach d. materialistischen Geschichtsauffassung. — *Kantstudien* 1 *Staudinger.*

Stieglitz: Über den Ursprung des Sittlichen u. die Formen seiner Erscheinung. — *Öst. Litt.* 5 *Braig.*

Stöckl: Lehrbuch der Apologetik. — *Philos. Jahrb.* 9 *Otten.*

Stöhr: Gedanken über Weltdauer u. Unsterblichkeit. — *Öst. Litt.* 5 *R. K.*

Taschenberg: Historische Entwicklung der Lehre von der Parthenogenesis. Halle 92. — *Zeitsch. f. Philos. u. Päd.* 3.

Ulrich: System d. formalen u. realen Logik. — *Zeitsch. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Groos.*

Vetter: Die moderne Philosophie u. der Mensch. — *Zeitsch. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Löschhorn.*

Wehofer: Das Lehrbuch der Metaphysik für Kaiser Joseph II., verfafst von P. Jos. Frantz. Paderb. 95. — *Revue Thomiste* 4.

Wrzecionko: Der Grundgedanke der Ethik d. Spinoza. — *Zeitsch. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Lülmann.*

Zahn: Der Stoiker Epiktet u. s. Verhältnis z. Christentum. — *Zeitsch. f. Philos. u. ph. Kr.* 107 *Vorländer.*